

Im Sommer 2013 wird in einem oberösterreichischen Gasthaus während eines Meisterkurses für Bläser der Grundstein für die Blaskapelle edelBlech gelegt. Man nehme 8 motivierte Burschen, die teilweise ihre Instrumente mehr lieben als ihre Partnerinnen, ergänze dies mit einer hübschen Trompeterin, und fertig ist das Rezept für diese einzigartige Truppe.

Stammen doch alle Musiker ursprünglich aus dem Kärntner Raum, zogen Arbeit und Studium manche in die entferntesten Ecken von Österreich, vom fernen Osten (Burgenland) über den bitteren Norden (Wien) bis in den wilden Westen (Tirol). Doch große Distanzen werden an den Wochenenden gerne überwunden, um sich zum Musizieren und zur Hopfen-Verkostung zu treffen.

Musikalische Highlights sind der erste Platz in der Mittelstufe beim 5. Südtiroler Festival der böhmischen und mährischen Blasmusik und der Sieg beim Blasmusik Contest Taisten 2.0. Auch Auftritte auf den größten Volksfesten, nämlich auf dem Villacher Kirchtag, dem Woodstock der Blasmusik, auf der Blechlawine, sowie auf der Musikmesse in Frankfurt sind in bester Erinnerung.

Es ist wohl die Liebe zur traditionellen böhmisch-mährischen Musik in Kombination mit einer spürbaren Freude auf der Bühne, die der Blaskapelle edelBlech jedes Jahr Auftritte in ganz Österreich, Deutschland, Italien und der Schweiz verschafft.